

**Germany-Gießen: Networks**

OJ S 76/2022 19/04/2022

**Contract notice****Supplies****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: ekom21 - Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen

Postal address: Carlo-Mierendorff-Str. 11

Town: Gießen

NUTS code: DE72 Gießen

Postal code: 35398

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: [vergabestelle@ekom21.de](mailto:vergabestelle@ekom21.de)

Fax: +49 561-2043115

**Internet address(es):**Main address: [www.ekom21.de](http://www.ekom21.de)Address of the buyer profile: [www.ekom21.de](http://www.ekom21.de)**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: [https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-180230764de-e067791729583a7](https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-180230764de-e067791729583a7)Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: [www.had.de](http://www.had.de)

Additional information can be obtained from another address:

Official name: ekom21 - KGRZ Hessen

Postal address: Knorrstraße 30

Town: Kassel

NUTS code: DE731 Kassel, Kreisfreie Stadt

Postal code: 34134

Country: Germany

E-mail: [vergabestelle@ekom21.de](mailto:vergabestelle@ekom21.de)

Fax: +49 561-2043115

**Internet address(es):**Main address: [www.ekom21.de](http://www.ekom21.de)**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

**I.5. Main activity**

Other activity: Datenverarbeitung und ergänzende IT-Dienstleistungen

**Section II: Object**

---

**II.1. Scope of the procurement**

### **II.1.1. Title**

Modernisierung und Betrieb des ekom21-Weitverkehrsnetzes in Hessen  
Reference number: ekom21-2022-0003

### **II.1.2. Main CPV code**

32400000 Networks

### **II.1.3. Type of contract**

Supplies

### **II.1.4. Short description**

Die ekom21 - im Nachfolgenden kurz "AG" - ist das größte kommunale IT-Dienstleistungsunternehmen in Hessen und zählt zu den drei größten BSI-zertifizierten kommunalen IT-Dienstleistungsunternehmen in Deutschland. Zu den rund 500 Mitgliedern in Hessen und weiteren Kunden bundesweit gehören rund 29.000 Endanwender aus Kommunalverwaltungen und anderen öffentlichen Einrichtungen, wie zum Beispiel Landkreise, Städte, Gemeinden, kommunale Eigenbetriebe, Zweckverbände, Anstalten, Krankenhäuser und Heime. Im staatlichen Bereich betreut die ekom21 zahlreiche Landesverbände, Ministerien und Regierungspräsidien. Das hauseigene Rechenzentrum wird den neuesten Sicherheits- und Technologiemaßstäben gerecht, ebenso wie die ekom21 in ihrer Gesamtheit seit 2009 ununterbrochen vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) nach ISO 27001 auf Basis von IT-Grundschutz zertifiziert ist. Außerdem besitzt sie das Zertifikat nach ISO 9001. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist der Abschluss von Rahmenvereinbarungen ohne Begründung einer Abnahmeverpflichtung zur Deckung noch nicht detailliert plan- und konkretisierbarer Beschaffungsbedarfe der Bezugsberechtigten über die Beschaffung von Kommunikationsverbindungen in unterschiedlichsten Ausprägungen hinsichtlich Verfügbarkeit, Entstörungsgeschwindigkeit, Übertragungsrate, Signallaufzeit und Quality of Service (QoS).

### **II.1.5. Estimated total value**

### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

## **II.2. Description**

### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

32412000 Communications network, 32412110 Internet network, 32413100 Network routers, 32422000 Network components, 32424000 Network infrastructure, 50312300 Maintenance and repair of data network equipment, 64000000 Postal and telecommunications services, 64210000 Telephone and data transmission services, 64214400 Communication land-line rental, 64221000 Interconnection services, 64216110 Electronic data exchange services, 72720000 Wide area network services, 72400000 Internet services

### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE731 Kassel, Kreisfreie Stadt  
Main site or place of performance: Hessen

### **II.2.4. Description of the procurement**

Der AG plant eine gesammelte Vergabe der Netzanbindungen von ca. 900 Standorten (vorwiegend Verwaltungsstandorte) und eines entsprechenden Wide Area Networks zur Anbindung der Endkunden an die vom AG gehosteten Anwendungen.

Für diese Aufgabenstellung kommen unterschiedliche Netzkonzepte und -technologien in Frage (privates Netz wie MPLS, Software Defined WAN etc.). Diese Ausschreibung legt bewusst keine Technologie fest. Stattdessen soll die am besten geeignete und für die Zukunft vorbereitete Lösung unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit zum Zuge kommen. Die Lösung muss für den AG einfach betreibbar sein (geringer Personaleinsatz), im Bereich Sicherheitsrichtlinien ein Mindestmaß an eigenständiger Konfigurierbarkeit und muss ein hohes Maß an Flexibilität zulassen (z.B. Hinzunahme neuer Standorte bzw. Cloud-Ziele). Bezugsberechtigte sind neben der ekom21 ihre Verbandsmitglieder, die Landkreise, Städte, Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und Zweckverbände im Bundesland Hessen jeweils einschließlich ihrer rechtlich selbständigen und unselbständigen Einrichtungen und Zusammenschlüsse und anderen Formen der Zusammenarbeit. Es ist beabsichtigt, eine Rahmenvereinbarung mit einem Wirtschaftsteilnehmer abzuschließen. Über die Regelaufzeit der Rahmenvereinbarung (vgl. Abschnitt II.2.7) der Bekanntmachung veranschlagt der Auftraggeber einen Gesamtwert in Höhe von 17.500.000,00 EUR ohne USt. (geschätzter Auftragswert pro Vertragsjahr 2.500.000,00 EUR ohne USt.). Der veranschlagte Gesamtwert basiert auf den Erfahrungen der letzten Jahre einschließlich geschätzter Mehrbedarfe. Nähere Angaben hierzu finden Sie in den Vergabeunterlagen, insbesondere die Leistungsbeschreibung.

#### **II.2.5. Award criteria**

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

#### **II.2.6. Estimated value**

Value excluding VAT: 17 500 000,00 EUR

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Duration in months: 60

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber ist berechtigt, die Rahmenvereinbarung zweimal um bis zu zwölf Monate zu verlängern.

Darüber hinaus kann der Auftraggeber vom Auftragnehmer verlangen, dass dieser seine Leistungen gemäß der Rahmenvereinbarung trotz deren Beendigung für eine bis zu zwölf-monatige Übergangszeit ganz oder in Teilen weiter erbringt. Während des Übergangszeitraums gelten die Bestimmungen der Rahmenvereinbarung einschließlich der Regelungen zur Vergütung fort.

#### **II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited**

Envisaged number of candidates: 4  
Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Vergleichbarkeit der Referenzen.

Die Vergabestelle erwartet mindestens zwei (2) vergleichbare Referenzen pro Bewerber. Das stellt eine Mindestanforderung für die Eignung dar.

Bei der Mittelwertbildung wird von mindestens zwei (2) Referenzen ausgegangen. Das heißt, wird nur eine Referenz abgegeben, fließen für eine fehlende Referenz 0 Punkte in die Mittelwertbildung ein.

Für Einzelheiten siehe Erfassungsformular - Referenzerfassung und Teil B Nummer 5.2 der Bewerbungsbedingungen.

#### **II.2.10.**

## **Information about variants**

Variants will be accepted: no

### **II.2.11. Information about options**

Options: yes

Description of options:

Die Rahmenvereinbarung enthält Regelungen,

— die Angaben zu Art, Umfang und Voraussetzungen möglicher Auftragsänderungen enthalten, insbesondere einem einseitigen Erweiterungsrecht als Mehrbedarf bis zu 20 % des veranschlagten Gesamtwerts,

— zur Verlängerung der Rahmenvereinbarung (Fortsetzungsoption); vgl. dazu auch Abschnitt II.2.7) der Bekanntmachung.

Näheres ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

### **II.2.14. Additional information**

## **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

### **III.1. Conditions for participation**

#### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

1. Eigenerklärung des Unternehmens über die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (§ 44 VgV),

2. Eigenerklärung des Unternehmens zu Ausschlussgründen (insbes. zu §§ 123, 124 GWB), den besonderen Auftragsbedingungen sowie den Abschlusserklärungen.

Zu den geforderten Nachweisen werden für alle geforderten Erklärungen Erfassungsformulare zur Verfügung gestellt, die unter Beachtung der Ausfüllhinweise zu verwenden sind.

Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

#### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

1. Eigenerklärung zum Unternehmen mit aussagekräftiger Darstellung des Unternehmens insbesondere im Hinblick auf den ausgeschriebenen Auftrag (Kenndaten und Kennzahlen, aktuelle Geschäftsbereiche, Tätigkeitsfelder und Marktpositionierung etc.).

2. Erklärung des Unternehmens, dass für den Fall des Zuschlags eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit den aufgestellten Mindeststandards für die Dauer der Vertragslaufzeit abgeschlossen wird bzw. - falls bereits vorhanden - eine solche besteht und für die Dauer der Auftragsausführung aufrechterhalten wird.

3. Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz im Tätigkeitsbereich des ausgeschriebenen Auftrags, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.

Zu den geforderten Nachweisen werden für alle geforderten Erklärungen Erfassungsformulare zur Verfügung gestellt, die unter Beachtung der Ausfüllhinweise zu verwenden sind.

Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Aufgrund der mitgeteilten Informationen (Kenndaten und Kennzahlen, aktuelle Geschäftsbereiche, Tätigkeitsfelder und Marktpositionierung etc.) darf kein Anlass zu Zweifeln bestehen, dass das Unternehmen in der Lage ist, den ausgeschriebenen Auftrag ordnungsgemäß ausführen zu können.

Zu III.1.2.2) - Eigenerklärung zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung:

Gefordert ist eine marktübliche Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung bei einem in der Europäischen Union zugelassenen Versicherer durch die je Schadensfall Versicherungsschutz in Höhe von mindestens jeweils:

- 5 000 000 EUR für Personenschäden und
- 3 000 000 EUR für Sachschäden und
- 500 000 EUR für Vermögensschäden.

Die sonstigen Bedingungen des Versicherungsschutzes müssen den allgemeinen Bedingungen innerhalb des Großkunden- und Konzerngeschäfts der in der Europäischen Union zugelassenen Versicherer entsprechen. Die Haftpflichtversicherung muss für die gesamte Dauer der späteren Vertragsausführung aufrechterhalten werden.

Bescheinigungen über die Versicherung, z. B. in Form der Versicherungspolice oder einer schriftlichen Bestätigung der Versicherung, dürfen nicht älter als sechs Monate sein. Soweit sich aus der Versicherungspolice oder der schriftlichen Bestätigung der Versicherung erkennen lässt, dass der Bieter über eine gültige und ungekündigte Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung, die die geforderten Mindeststandards erfüllt, verfügt, dürfen diese Dokumente älter als sechs Monate sein. Bescheinigungen in anderer als deutscher Sprache müssen in einer Übersetzung in das Deutsche vorgelegt werden. Der Bewerber steht für die Richtigkeit der Übersetzung ein. Werden diese Bedingungen nicht erfüllt, führt dies zwingend zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren.

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Eigenerklärung aus der die durchschnittliche jährliche Anzahl der fest angestellten Beschäftigten des Unternehmens in den letzten 3 Jahren ersichtlich ist [Eigenerklärung zur Personenkenndaten].
2. Nennung von vergleichbaren Referenzprojekten unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes und aller in dem Erfassungsformular - Referenzerfassung genannten Anforderungen. Bitte geben Sie ferner Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und Namen eines Ansprechpartners.
3. Eigenerklärung zum Datenschutz und zur IT-Security aus der ersichtlich ist, welche Maßnahmen zum Datenschutz und zur IT-Security im Unternehmen für den ausschreibungsrelevanten Bereich angewendet werden [Erklärung zu Datenschutz und IT-Security].
4. Beschreibung der eigenen, im Unternehmen für die ausschreibungsrelevanten Bereiche angewendeten Maßnahmen zur Informationssicherheit [Erklärung zur Informationssicherheit]

Die weiteren Einzelheiten zu den Bedingungen und Anforderungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu III.1.3.2) - Eigenerklärung Referenzleistungen:

Es sind mindestens 2 vergleichbare Referenzleistungen einzureichen. Diese müssen dem Auftragsgegenstand in Bezug auf die genannten Bereiche nahekomen oder ähneln. Weitere Anforderungen sind dem Erfassungsformular - Referenzerfassung zu entnehmen.

Zu III.1.3.4) - Eigenerklärung zum Informations-Sicherheits-Managementsystems (ISMS):

Die Beschreibung muss den Rückschluss darauf ermöglichen, dass ein Informationssicherheits-Managementsystem eingerichtet ist und angewendet wird, welches die IT-Risiken ausreichend berücksichtigt. Bei Vorhandensein einer Zertifizierung über ein eingerichtetes Informationssicherheits-Managementsystem nach DIN EN ISO 27001 (oder gleichwertig) kann anstelle der Beschreibung als Beleg ein von einer zugelassenen Akkreditierungsstelle ausgestelltes, gültiges Zertifikat eingereicht werden.

### **III.2. Conditions related to the contract**

#### **III.2.2. Contract performance conditions**

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmen und Verleihunternehmen, soweit diese bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, die erforderlichen Verpflichtungserklärungen zur Tariftreue und zum Mindestentgelt nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) vom 12.07.2021, (GVBl. S.338) mit dem Angebot einzureichen haben. Die Verpflichtungserklärung bezieht sich nicht auf Beschäftigte, die bei einem Bieter, Nachunternehmer und Verleihunternehmen im EU-Ausland beschäftigt sind und die Leistung im EU-Ausland erbringen.

Zu den geforderten Nachweisen werden für alle geforderten Erklärungen Erfassungsformulare zur Verfügung gestellt, die unter Beachtung der Ausfüllhinweise zu verwenden sind.

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Competitive procedure with negotiation

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

In the case of framework agreements, provide justification for any duration exceeding 4 years:

Ausgeschrieben ist ein Weitverkehrsnetz mit ca. 900 Standorten. Aufgrund der Komplexität der Projektierung der Netze sowie mit Rücksicht auf die flächendeckende Verteilung, der in das ekom21-Netz, anzubindenden Standorte entstehen sowohl für den späteren Auftragnehmer als auch für ekom21 deutlich erhöhte Transitions-, Migrations- und Betriebsaufwände. Daneben besteht auch aus technischer Sicht ein besonderes Bedürfnis zur mittel- und langfristigen Kontinuität an die über die ausgeschriebenen Rahmenvereinbarungen zu beschaffenden Leistungen. Insgesamt knüpft die ausgeschriebene Laufzeit damit an eine betriebsgewöhnliche/marktübliche Nutzungsdauer an und rechtfertigt somit die festgelegte Laufzeit.

#### **IV.1.5.**

### **Information about negotiation**

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 16/05/2022 Local time: 23:59

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

Date: 31/05/2022

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Tender must be valid until: 31/12/2022

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.3. Additional information**

1. Bieterfragen können längstens bis zum 06.05.2022, 10.00 Uhr, gestellt werden.  
2. Gegen die vorherige Abgabe einer vom Auftraggeber gestellten Vertraulichkeitsvereinbarung stellt der Auftraggeber den Bietern die vorläufige Leistungsbeschreibung zur Verfügung. Die Vertraulichkeitsvereinbarung ist über die Vergabepattform als Bieternachricht an den Auftraggeber zu senden (PDF-Scan). Alle in der Bekanntmachung oder in der Vergabeunterlage geforderten Unterlagen (Nachweise, Erklärungen und sonstige Dokumente) müssen — soweit bei dem betreffenden Nachweis nicht ausdrücklich anders angegeben — fristgerecht und in der vorgegebenen Form — z. B. unter Verwendung der Erfassungsformulare — mit dem Angebot eingereicht werden. Zusätzlich zu den in der Vergabebekanntmachung getroffenen Vorgaben gelten die für dieses Vergabeverfahren aufgestellten Bewerbungsbedingungen, die Teil der elektronisch bereitgestellten Vergabeunterlagen sind.  
Näheres ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

### **VI.4. Procedures for review**

#### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Hilpertstraße 31

Town: Darmstadt

Postal code: 64295

Country: Germany

Telephone: +49 6151125816

Fax: +49 6151126834

#### **VI.4.2. Body responsible for mediation procedures**

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt  
Postal address: Hilpertstraße 31  
Town: Darmstadt  
Postal code: 64295  
Country: Germany  
Telephone: +49 6151125816  
Fax: +49 6151126834

#### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen.

§ 160 Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

#### **VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt  
Postal address: Hilpertstraße 31  
Town: Darmstadt  
Postal code: 64295  
Country: Germany  
Telephone: +49 6151125816  
Fax: +49 6151126834

#### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

14/04/2022